

Caritasverband Saar-Hochwald lädt zum Kinoabend ins Thalia Kino Bous ein

- Am 18. November 2025 laden die Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungszentren (AHPZ) des Caritasverbandes Saar-Hochwald gemeinsam mit dem Thalia Kino Bous zu einem besonderen Kinoabend ein
- Gezeigt wird der bewegende Film „Ich sterbe. Kommst du?“ – mit anschließendem Austausch zum Thema Sterben, Tod und Trauer

Bous /Merzig, 04. November 2025. Die Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungszentren (AHPZ) des Caritasverbandes Saar-Hochwald veranstalten gemeinsam mit dem Thalia Kino Bous am Dienstag, den 18. November 2025, einen Themenkinoabend. Gezeigt wird der eindrucksvolle Dokumentarfilm „Ich sterbe. Kommst du?“

Der Film begleitet schwerkranke Menschen auf ihrem letzten Weg und gibt berührende Einblicke in die Realität von Sterbebegleitung, Trauerarbeit und Abschiednehmen. Damit schafft der Abend einen Raum für Begegnung, Gespräch und gemeinsames Nachdenken über das Lebensende – ein Thema, das oft verdrängt wird und doch alle betrifft.

Der Dokumentarfilm wurde mit dem Publikumspreis des Max-Ophüls-Festivals ausgezeichnet, denn „in seinen schönsten Momenten zeigt der Film, dass gerade im Hospiz Humor und Lebensfreude möglich sind“, so die Jurybegründung des Max-Ophüls-Preis 2025

Die Barnsteiner Filmproduktion betont, der Film suche einen sensiblen und kraftvollen Weg, um mit dem Thema Tod und Sterben umzugehen. Hospize würden als lebendige Orte verstanden, in denen es um das Leben gehe, das möglichst schmerzfrei und würdevoll seine letzte Phase finden könne. Tod und Sterben seien dort kein Sakrileg, über das nicht gesprochen werde, sondern es werde gemeinsam versucht, einen unverkrampften und möglichst sicheren Umgang mit dem Thema „Tod“ zu finden.

Im Anschluss an die Filmvorführung besteht die Möglichkeit zum Austausch mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden der AHPZ. Sie berichten aus ihrer Arbeit in der Hospizbegleitung im Landkreis Saarlouis und stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Der Kinoabend ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der AHPZ, die Menschen in schweren Lebensphasen begleiten – einfühlsam, individuell und mit großem Engagement.

Beginn ist um 19 Uhr im Thalia Kino Bous. Eintrittskarten sind direkt im Kino Thalia Bous zu erwerben



Über den Caritasverband Saar-Hochwald e.V.

Der Caritasverband Saar-Hochwald e.V. ist ein offiziell anerkannter Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche mit Wirkungskreis in den Landkreisen Merzig-Wadern und Saarlouis. Mit seinen sechs Sozialstationen an den Standorten Lebach, Losheim, Merzig, Saarlouis, Schwalbach und Wadgassen, seinen drei Tagespflegeeinrichtungen in Schwalbach, Wadern und Wadgassen, seinen ambulanten Hospiz- und Palliativberatungszentren für die Landkreise Merzig-Wadern und Saarlouis in Beckingen, der Tagesförderstätte in Merzig sowie den Beratungsstellen in Dillingen, Lebach, Merzig und Saarlouis unterstützt der Caritasverband Saar-Hochwald e.V. Menschen in Not mit seinem umfangreichen, vom christlichen Menschenbild geprägten Beratungs- und Pflegeangebot. Zusätzlich betreibt der Verband die Tafel Wadern mit der Lebensmittelausgabestelle Losheim am See, die Tafel Dillingen, die Tafel Saarlouis und die Tafel Lebach, um bedürftige Menschen in der Region mit Lebensmitteln zu versorgen. Der Caritasverband Saar-Hochwald e.V. wurde 1930 gegründet und beschäftigt aktuell rund 600 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche von circa 650 ehrenamtlich engagierten Helferinnen und Helfern unterstützt werden.

Pressekontakt:

Caritasverband Saar-Hochwald e.V.

Öffentlichkeitsarbeit

Agnes Kyarituo van Dusseldorp

Telefon: +49 (0)6861 91212 207

k.vandusseldorp@caritas-saar-hochwald.de

<http://www.caritas-saar-hochwald.de>